

XXIV. GP.-NR

14574 /J

26. April 2013

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz, Venier
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend **Anteil an Schülern mit nichtdeutscher Muttersprache nach
Schultypen der Bezirke im Bundesland Tirol**

Im Druckwerk „Zahlenspiegel 2012. Statistiken im Bereich Schule und Erwachsenenbildung in Österreich“ des BMUKK finden sich ausführliche Aufstellungen betreffend die Anteile von Schülern ohne österreichische Staatsbürgerschaft bzw. auch von Schülern mit nicht deutscher Muttersprache im Schuljahr 2011/12 nach Schultypen gegliedert (vgl. <http://www.bmukk.gv.at/schulstatistik>, 23. Apr. 2013).

Im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Schultypen, deren verschiedener Schuldichte etc. sind die o.g. absoluten Zahlen jedoch wenig aussagekräftig bzw. schwer vergleichbar.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur

Anfrage

Um eine Beantwortung der folgenden Fragen nach NMS getrennt wird gebeten für die Tiroler Bezirke:

- Imst
- Innsbruck
- Innsbruck-Land
- Kitzbühel
- Kufstein
- Landeck

CS

- Lienz
- Reutte
- Schwaz

1. Wie hoch ist der Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund (absolut und prozentuell) in den Neuen Mittelschulen (NMS) dieser Bezirke?
2. Welche der genannten Schulen war vor ihrer Konversion zu einer NMS eine Hauptschule?
3. Wie hoch ist der höchste Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund (absolut und prozentuell) in den AHS dieser Bezirke?
4. Wie hoch ist der niedrigste Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund (absolut und prozentuell) in den AHS dieser Bezirke?



Prof. Helmut Brand
AHS